

## Anlage 1 zur Richtlinie A01 der SKZ - Testing GmbH:

### Reduzierter Prüfumfang für Vertreiber von bereits zertifizierten Rohren und Verbindern

Eigenschaften	Erst-Typprüfung (ITT) Häufigkeit je Werkstoffrezeptur	Fremdüberwachung (AT) Häufigkeit je Werkstoffrezeptur und Fertigungsgruppe aus SKZ HR 3.XY
<b>Prüfungen am Werkstoff (Rohr und/oder Verbinder)<sup>1)</sup></b>		
Werkstoffzusammensetzung	Dokumentenprüfung	2 x jährlich
Werkstoffrezeptur(en)	MFR und IR	---
<b>Prüfungen am Druckrohr</b>		
Kennzeichnung	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lieferzustand und Beschaffenheit	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Maße	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lichtundurchlässigkeit <sup>2)</sup>	Dimension mit der kleinsten Wandstärke	---
Sauerstoffdurchlässigkeit <sup>3)</sup>	Eine Dimension	---
Hygienische und toxikologische Unbedenklichkeit <sup>4)</sup>	Dokumentenprüfung	1x jährlich (KTW), W 270 alle 5 Jahre <sup>4)</sup>
<b>Prüfungen am Verbinder</b>		
Kennzeichnung	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Beschaffenheit	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Maße	Eine Dimension, je Fertigungsgruppe	2 x jährlich
Lichtundurchlässigkeit <sup>2)</sup>	Dimension mit der kleinsten Wandstärke	---
Sauerstoffdurchlässigkeit <sup>3)</sup>	Eine Dimension	---
Hygienische und toxikologische Unbedenklichkeit <sup>4)</sup>	Dokumentenprüfung	1x jährlich (KTW), W 270 alle 5 Jahre <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Die Werkstoffanalyse ist am Granulat oder an einer Dimension durchzuführen.

<sup>2)</sup> Nur durchzuführen, wenn als lichtundurchlässig gekennzeichnet.

<sup>3)</sup> Nur durchzuführen, wenn als sauerstoffdicht gekennzeichnet.

<sup>4)</sup> Gilt nur für Druckrohre in Trinkwassersystemen. Häufigkeit der Prüfungen richtet sich ansonsten nach den landesspezifischen Vorschriften.